

Ablauf Schritt für Schritt

1. Zu Beginn sitzen alle Teilnehmer in einem Kreis. Der Elternrat begrüßt die Teilnehmer und erklärt Ziele, Grenzen und Ressourcen bei der Umsetzung.
2. Der Begleiter führt in Thema und Verfahren ein und „öffnet den Raum“. Dabei geht er im Innenkreis herum und ist für alle präsent und sichtbar.
3. Inhalte und Organisation ergeben sich aus den Anliegen der Teilnehmenden. Alle können ein **Anliegen** einbringen. Anliegen sind Themen, die "unter den Nägeln brennen" und für die jemand **Verantwortung** übernehmen will.
4. An einer großen Moderationswand werden die Anliegen den Zeiten und verfügbaren Arbeitsräumen zugeordnet ("**Anliegenwand**").
5. In der Marktphase wird über Anfangszeiten und Räume verhandelt, und jeder trägt sich bei jenen Themen ein, die ihn interessieren.
6. Gruppenarbeitsphase: Die Teilnehmenden arbeiten in dieser Zeit selbstorganisiert, geleitet vom Gesetz der zwei Füße und den Grundsätzen des Verfahrens. Die „Einladenden“ der Arbeitsgruppen werden gebeten, die **Ergebnisse** der Gruppenarbeit zu **dokumentieren**, damit sie auch den anderen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt werden können.
7. An der **Dokumentationswand** werden die Ergebnisse aus den Gruppenarbeitsphasen zeitnah für jeden sichtbar aufgehängt.
8. Auswertung und Planung der Umsetzung
9. Abschlussrunde